

Ohne Lockdown und Maskenwahnsinn weniger Tote als New York: Florida

Florida hat im Herbst/Winter 2020/21 keinen Lockdown gemacht, hat Restaurants schon Ende September erlaubt, wieder mit bis zu 50 Prozent Kapazität zu öffnen, hat gezielt die Altersheime geschützt mit Schnelltests etc. – und Florida hat fast halb soviel Corona-Tote wie die extrem aggressiven Lockdown-Bundesstaaten New York und New Jersey. Während New Jersey 2442 Tote pro eine Million Einwohner hat und der Staat New York 2276, hat Florida nur 1258 (Stand 03. Februar 2021)

Ob das in New York oder New Jersey besonders viele Tote sind, ist hingegen eine ganz andere Frage. Gerade Portale wie Worldometer – wie das RKI etc. – bringen solche Zahlen ja ohne jeden Kontext, was mit Wissenschaft nichts zu tun hat. Wie viele Leute sterben üblicherweise im Winter oder Frühjahr in New Jersey oder in New York? Wie viele davon an Atemwegserkrankungen? Wie viele starben die Jahre davor oder wie wenige? Starben 2020/21 evtl. mehr Leute, weil in den Jahren zuvor besonders wenige starben? Das wäre eine wissenschaftliche Herangehensweise, die aber verpönt ist im Mainstream.

Jedenfalls ist Florida ein Beweis, dass ohne Maskenwahn und ohne Lockdown sogar deutlich weniger Tote als in New York zu beklagen sind. Doch diese Meldung wird keine deutsche Tageszeitung als Überschrift auf Seite 1 je bringen: “Ohne Lockdown weniger Tote!”

Dabei sind die Toten, die der Lockdown erst verursacht, noch gar nicht einberechnet. Bekanntlich zerstört die Politik von Angela Merkel oder Joe Biden, die auf Maskenwahn und Lockdown

setzt, unzählige Existenzen – Menschen werden aufgehetzt, verängstigt, in Panik gehalten, es wird, nicht evidenzbasiert, von der angeblichen, aber völlig hypothetischen, geradezu schwachsinnigen (jedes Grippe- oder Corona-Virus mutiert nonstop), irrationalen riesigen Gefahr von Mutanten geradezu gelallt, obwohl selbst in England die “Zahlen” fallen – also diese Toten, die durch Erschöpfung an der unsagbaren Panikindustrie von Biden oder Merkel sterben, jetzt sterben oder in einem oder zwei oder neun Jahren, weil ihnen alles genommen wurde, was sie je hatten: Ein Restaurant, Gäste, psychische Stabilität, Gesundheit, ein Immunsystem etc., diese Toten, die von der Politik produziert wurden, die sind hier noch gar nicht einberechnet und die werden in New York oder Deutschland höher sein als in Florida.

Florida wird auch von Historiker*innen in vielen Jahren als ein Beispiel gebracht werden, wie sich die Politik wissenschaftlich beraten lassen, evidenzbasiert und rational handeln kann und somit die Menschen schützt. Die meisten Politiker*innen präferieren den chinesischen, totalitären Weg, wobei sich hier übrigens Merkel mit dem kommunistischen Monatsmagazin Konkret oder auch mittlerweile den extrem rechten, sich mit Reichsbürgern treffenden, Pro-Mega-Lockdown-Querdenkern aus Stuttgart trifft.

Einige wenige bevorzugen hingegen die Demokratie und Florida.